

## **Pressemitteilung**

15. März 2012

### **"Die Politik traut pflegebedürftigen Menschen eine eigene Entscheidung nicht zu"**

#### **SPD und Grüne in Rheinland-Pfalz wollen pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen vorschreiben, was gut für sie sei**

Die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen haben einen Antrag zum Landeshaushaltsgesetz 2012/2013 in Rheinland-Pfalz in den Landtag eingebracht, mit dem verstärkt ambulante Strukturen gefördert und ausgebaut werden sollen. Zugleich soll der weitere Ausbau stationärer Einrichtungen aber verhindert werden. **„Der Ausbau ambulanter Strukturen in Rheinland-Pfalz ist längst überfällig. Es wird aber auch in Zukunft immer pflegebedürftige Menschen geben, die stationär versorgt werden müssen“**, sagt Solveigh Schneider, Vorsitzende der Pflegegesellschaft Rheinland-Pfalz.

**„Die Wahl der richtigen und passenden Unterstützung muss durch die Betroffenen selbst erfolgen, nicht durch die Politik. Dazu gehört ein vielfältiges Angebot. Offenbar trauen SPD und Grüne es den pflegebedürftigen Menschen aber nicht zu, für sich die richtige Entscheidung über die jeweils hilfreichste Form der Versorgung zu treffen. Die Menschen werden sich bedanken, wenn die Politik ihnen vorschreibt, welche Versorgung bei Pflegebedürftigkeit für sie die Richtige ist“**, sagt Bernd Meurer, Vorsitzender der Pflegegesellschaft Rheinland-Pfalz.

SPD und Grüne verhehlen kaum, dass es ihnen darum geht, Kosten zu sparen. **„Aber auch die ambulante Pflege ist nicht der billige Jakob, sondern muss entsprechend bezahlt werden, so Solveigh Schneider.“**

**„Wir brauchen keine Landesregierung, die erklärt, was sie verhindern möchte“**, betont Meurer und fordert Rot-Grün vielmehr dazu auf, eine klare Aussage zum Aufbau und zur Finanzierung ambulanter Strukturen zu treffen, und die Leistungen stationärer Einrichtungen als einen wichtigen Baustein einer flächendeckenden und für alle Bedarfe des Älterwerdens gerüsteten Pflegelandschaft zu respektieren. Dies gilt insbesondere für die 28.000 Pflegekräfte in Rheinland-Pfalz, die sich täglich um pflegebedürftige Menschen kümmern.

#### **Kontakt/Presseanfragen:**

PflegeGesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Petra Rixgens

Bauerngasse 7

55116 Mainz

Tel.: 06131 / 224583

Email: [info@pflegegesellschaft-rlp.de](mailto:info@pflegegesellschaft-rlp.de)

Internet: [www.pflegegesellschaft-rlp.de](http://www.pflegegesellschaft-rlp.de)